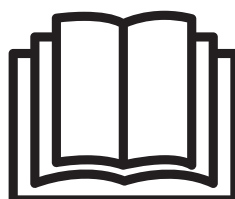
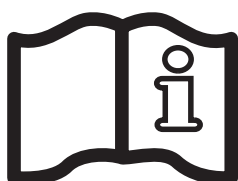




HAYWARD®



AQUARITE FLO ADVANCED

BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH ZUM NACHSCHLAGEN AUF



WARNUNG: Stromschlaggefahr.
Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen.
DAS GERÄT IST AUSSCHLIESSLICH FÜR SCHWIMMBECKEN BESTIMMT.

⚠️ WARNUNG – Vor jedem Eingriff das Gerät vom Netz trennen.

⚠️ WARNUNG – Alle elektrischen Anschlüsse müssen von einem qualifizierten zugelassenen Elektriker durchgeführt werden und in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Normen erfolgen.

F	NF C 15-100	GB	BS7671:1992
D	DIN VDE 0100-702	EW	SIST HD 384-7-702.S2
A	ÖVE 8001-4-702	H	MSZ 2364-702:1994 / MSZ 10-533 1/1990
E	UNE 20460-7-702 1993, REBT ITC-BT-31 2002	M	MSA HD 384-7-702.S2
IRL	IS HD 384-7-702	PL	TS IEC 60364-7-702
I	CEI 64-8/7	CZ	CSN 33 2000 7-702
LUX	384-7-702 S2	SK	STN 33 2000-7-702
NL	NEN 1010-7-702	SLO	SIST HD 384-7-702.S2
P	RSIUEE	TR	TS IEC 60364-7-702

⚠️ WARNUNG – Sicherstellen, dass das Gerät an einen kurzschlussfesten Anschluss angeschlossen wird. Das Gerät muss über einen Isoliertransformator bzw. einen Fehlerstromschutzschalter (FI) betrieben werden mit einem Nenn-Fehlerstrom von max. 30 mA.

⚠️ WARNUNG – Bringen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern an. Hände und Fremdkörper von Öffnungen und beweglichen Teilen fernhalten.

⚠️ WARNUNG – Sicherstellen, dass die für das Produkt erforderliche Betriebsspannung mit der Netzspannung übereinstimmt und die Anschlusskabel für die Betriebsspannung des Produkts geeignet sind.

⚠️ WARNUNG – Chemikalien können zu internen und externen Verätzungen führen. Zur Vermeidung von Tod, schweren Verletzungen und/oder Sachschäden: Bei der Wartung und Instandhaltung des Geräts persönliche Schutzausrüstung tragen (Schutzhandschuhe, Schutzbrillen, Masken usw.). Das Gerät muss in einem gut belüfteten Raum aufgestellt werden.

⚠️ WARNUNG – Um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden, kein Verlängerungskabel für den Netzanschluss des Geräts verwenden. Eine Wandsteckdose verwenden.

⚠️ WARNUNG – Lesen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch und die Hinweise auf dem Gerät aufmerksam durch. Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu Verletzungen führen. Dieses Dokument ist jedem Schwimmbekennutzer zu übergeben und an einem sicheren Ort aufzubewahren.

⚠️ WARNUNG – Dieses Gerät darf von Kindern unter 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mit mangelnder Erfahrung oder Sachkenntnis nur verwendet werden, wenn sie ordnungsgemäß beaufsichtigt werden oder ihnen Anweisungen für den sicheren Gebrauch des Geräts gegeben und die mit dem Gebrauch verbundenen Risiken verstanden wurden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf von Kindern nur unter Aufsicht durchgeführt werden.

⚠️ WARNUNG – Nur Original-Ersatzteile von Hayward verwenden.

⚠️ WARNUNG – Um Gefahren zu vermeiden ist ein beschädigtes Netzkabel durch den Hersteller, den Kundendienst des Herstellers oder eine qualifizierte Fachkraft auszutauschen.

⚠️ WARNUNG – Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Es könnte zu einem Stromschlag kommen. Um Gefahren zu vermeiden, ist ein beschädigtes Netzkabel durch den Kundendienst des Herstellers oder eine qualifizierte Fachkraft auszutauschen.

VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

Ab 3 g Salz/l

Erweiterbar

Fernsteuerung von
jedem Ort der Welt ausWLAN und
Modbus

Selbstreinigend

Meerwasser

1. BESCHREIBUNG DES GERÄTS

Wasseraufbereitungssystem in Verbindung mit einer Steuerung von Schwimmbadausrüstungen.

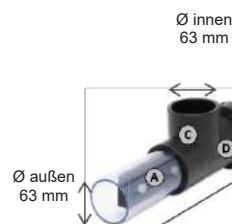
Wasseraufbereitung: Die Salzelektrolyse produziert Chlor auf der Basis von leicht salzhaltigem Wasser. Die Elektrolysezelle produziert Natriumhypochlorit (flüssiges Chlor) ab einer Salzkonzentration von ca. 3 g pro Liter. Das Chlor bekämpft und beseitigt Bakterien, Viren und Krankheitserreger und oxidiert organische Stoffe im Wasser. Dabei verwandelt sich das Natriumhypochlorit nach wenigen Stunden wieder zurück in Salz. Das System steuert zentral alle Poolausrüstungen und optimiert ihr Zusammenspiel.



ELEKTRONIKGEHÄUSE

(A)	Stromversorgung 230 V - 50 Hz
(B)	Anschluss der Zelle
(C)	Anschluss der Optionen
(D)	Anschluss pH und ORP
(E)	Taste ON/OFF

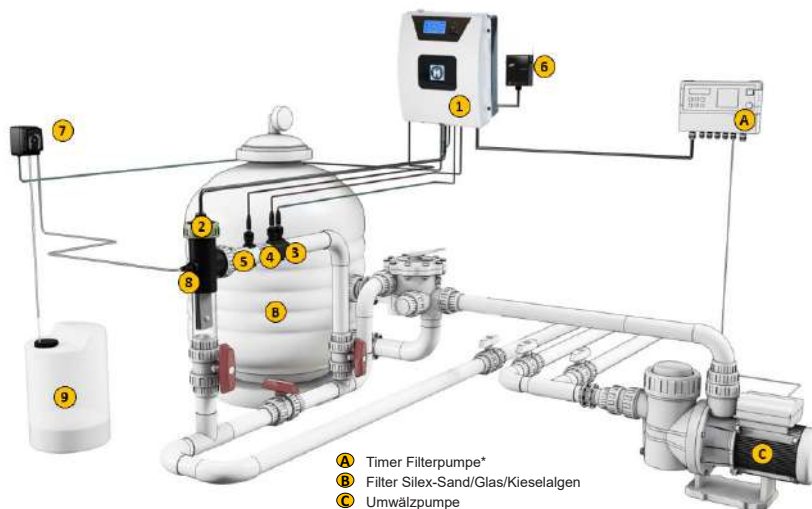
Gewicht: 5,8 kg



ZELLE

(A)	Elektrolysezelle
(B)	Steckeranschluss der Zelle
(C)	Aufnahme der Zelle
(D)	Strömungswächter/Gassensor (intern)

2. INSTALLATION DES GERÄTS



- (A) Timer Filterpumpe*
- (B) Filter Silex-Sand/Glas/Kieselalgen
- (C) Umwälzpumpe
- (1) Elektronikgehäuse
- (2) Elektrolysezelle (stets vertikal)
- (3) pH-Sonde (optional)
- (4) ORP-Sonde (optional)
- (5) Temperatursonde (optional)
- (6) WLAN-Modul (optional)
- (7) Dosierpumpe Säure (optional)
- (8) Säure-Injektor (optional)
- (9) Salzsäurebehälter (nicht im Lieferumfang enthalten)

Stromverbrauch

Für die AQR FLO ADVANCED-Geräte wird empfohlen, einen Zeitschalter 16 A zu verwenden. Wenn die Stromversorgung mit anderen Geräten gemeinsam genutzt wird, wenden Sie sich an einen Techniker, um die richtige Dimensionierung der Anlage sicherzustellen.

Produkt	Max. Verbrauch	g Cl ₂ /h
8 Gr	80 W	8
16 Gr	130 W	16
22 Gr	145 W	22
33 Gr	165 W	33
50 Gr	210 W	50
16LS	130 W	0-100 %
33LS	165 W	0-100 %

⚠ * Kontrolle der Filterung durch externes Relais



⚠ * Kontrolle der Filterung durch internes Relais



VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

2.1. MONTAGE DES GERÄTS



Gummischarnier
x2



Gummitopfer für
die Scharniere x2



Dübel
x4



Bohrschablone
X1



Schrauben für
Wandbefestigung x4



Befestigungsöse
x4



Befestigungsöse
x4

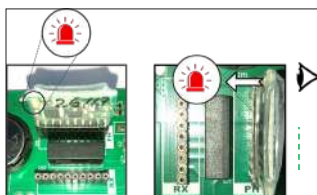
Schritt 1. Ohne die Abdeckung zu öffnen, die 4 Befestigungsösen auf der Rückseite des Gehäuses festschrauben.

Schritt 2. Die Position der 4 Ösen mit Hilfe der Bohrschablone markieren.

Schritt 3. 4 Löcher in die Wand bohren und die Dübel einführen.

Schritt 4. Die 4 Wandbefestigungsschrauben einschrauben und das Gerät aufhängen.

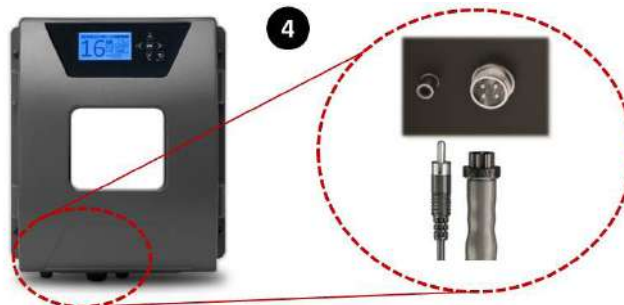
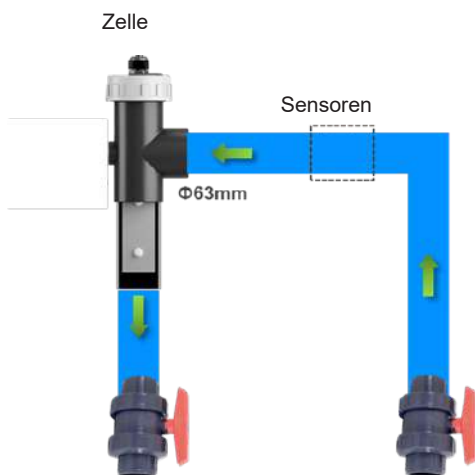
2.2. EINBAU VON PH- UND ORP-CHIP



2.3. MONTAGE UND ANSCHLUSS DER ZELLE

1. Die Zelle senkrecht installieren
2. Die Zelle im Bypass installieren
3. Die Zelle am höchsten Punkt der Anlage installieren
4. Die Zelle und den Gassensor an das Gehäuse anschließen

Hinweis: Erfolgt die Installation an einem Pool, der bereits mit Chlor behandelt wurde, wird empfohlen, das Wasser komplett zu erneuern, damit die Isocyanursäure (Chlorstabilisator) nicht die Messwerte der Redox-Sonde verfälscht.

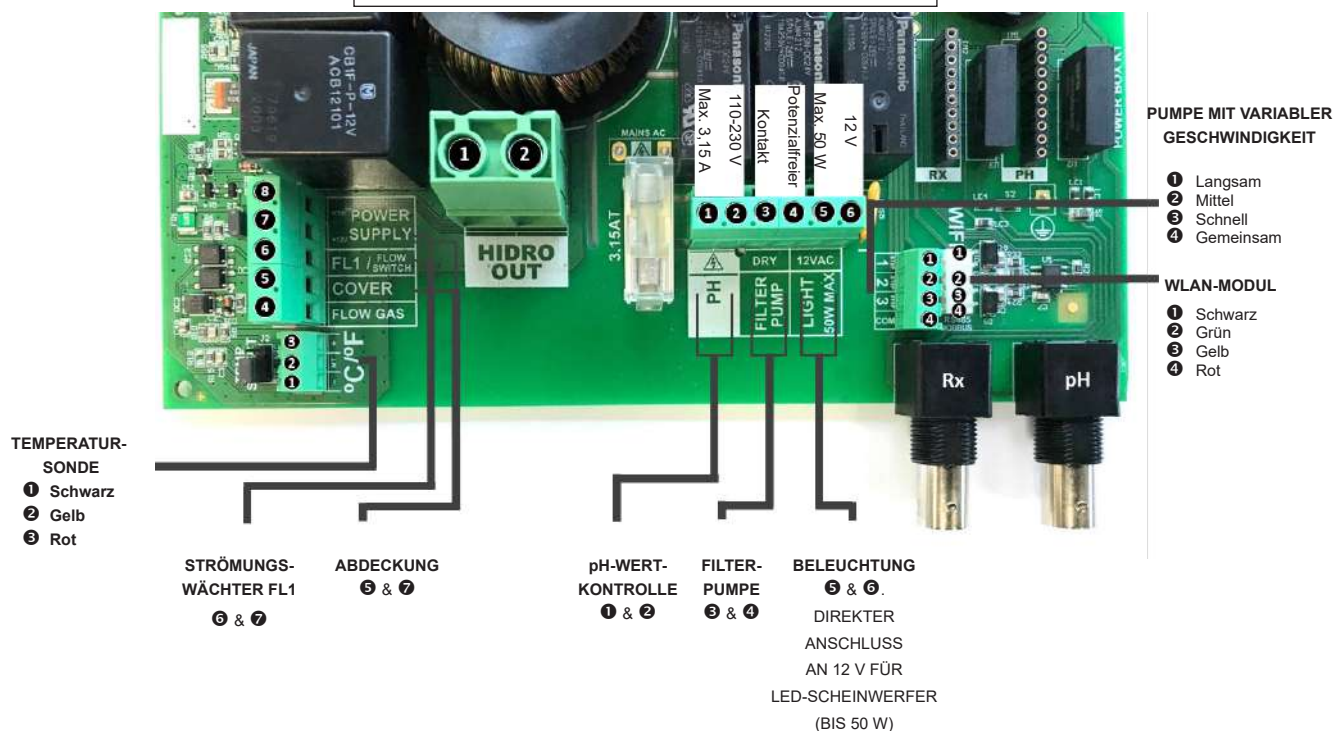


VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

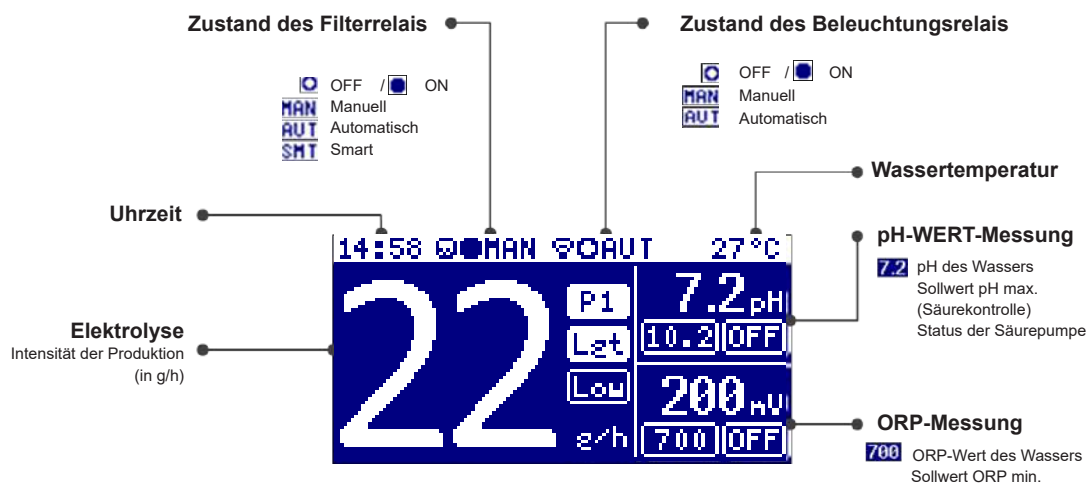
3. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS AN DAS ELEKTRONIKGEHÄUSE



Schließen Sie die Sensoren sorgfältig an. Ein falscher Anschluss kann das Gerät nachhaltig beschädigen.

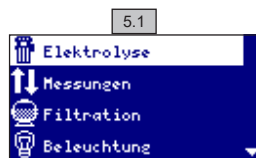


4. HAUPTBILDSCHIRM

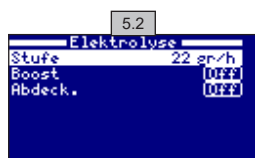


VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

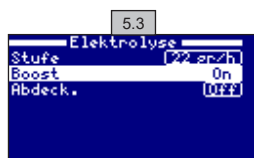
5. ELECTROLYSE



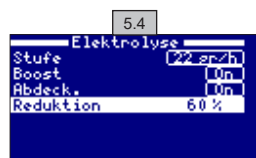
5.1 Elektrolyse:
Programmierung der Elektrolyse-Funktionen.



5.2 Stufe:
Gewünschte Chlorproduktion (g/h).



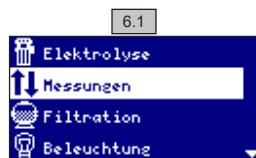
5.3 Boost (Superchlorung):
Filter im Dauerbetrieb während 24 Stunden mit maximaler Stärke. Nach 24 Std. automatische Rückkehr zur programmierten Filtration. Die ORP-Kontrolle kann während der Superchlorung deaktiviert werden.



5.4 Abdeckung:
Reduzierte Chlorproduktion bei geschlossener Abdeckung. Siehe Abschnitt Abdeckung.



6. MESSUNGEN/Sollwerte



6.1 Messungen:
Einstellung der Sollwerte und Messsonden.



6.2 Sollwerte für jede Messung.



6.3 Einstellung der Sollwerte:
optimale Werte für jeden Parameter.



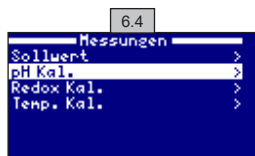
Standardwerte:

- pH: 7,2 – 7,5
- ORP: 600 – 800

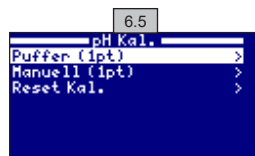
6.1. MESSUNGEN – Kalibrieren des pH-Werts



Messung und Kontrolle des pH-Werts des Wassers



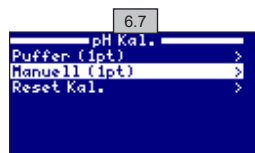
6.4 Kalibrierung der pH-Sonde:
Während der Badesaison monatliche Durchführung empfohlen.



6.5 Kalibrierung mit Pufferlösungen (pH7/pH10/neutral): Folgen Sie den Anweisungen, die in 7 Schritten auf dem Display angezeigt werden.



6.6 Beispiel des ersten Schritts einer Kalibrierung mit Pufferlösung. Führen Sie die 7 Schritte aus.



6.7 Manuelle Kalibrierung:
Einstellung der Sonden auf 1 Punkt (ohne Pufferlösung) – nur für die Korrektur von kleinen Wertabweichungen empfohlen.



6.8 Ohne die Sonde aus dem Wasser zu nehmen, korrigieren Sie mit den Pfeiltasten MEHR/ WENIGER den angezeigten Messerwert, bis er mit dem Referenzwert übereinstimmt (Fotometer oder anderes Messgerät).



VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

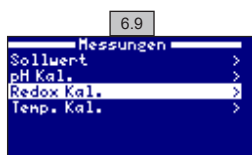
6.2. MESSUNGEN – Kalibrieren des ORP-Werts

Der ORP-Wert gibt Auskunft über das Oxidations-Reduktions-Potential des Wassers und damit seiner desinfizierenden Wirkung. Die Parameter bzw. Sollwerte sind die min./max. ORP-Werte, die die Titanzelle aktivieren oder deaktivieren. Die Einstellung des idealen ORP-Werts (Sollwert) ist der letzte Schritt der Inbetriebnahme des Systems. Um den optimalen ORP-Wert für Ihren Pool zu ermitteln, gehen Sie wie folgt vor:

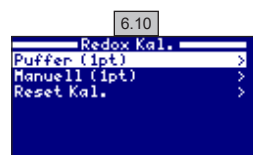
1. Starten Sie das Filtersystem des Pools (das Salz im Pool muss völlig gelöst sein).
2. Fügen Sie dem Poolwasser Chlor zu, bis ein Gehalt von 1-1,5 ppm (etwa 1-1,5 g/m³ Wasser) erreicht ist. Der pH-Wert muss zwischen 7,2 - 7,5 liegen.
3. Nach 30 Minuten den Gehalt an freiem Chlor im Pool erneut messen (manuelles Testset DPD1). Wenn der Chlor-Wert zwischen 0,8 und 1,0 ppm liegt, den am ORP-Bildschirm angezeigten Wert ablesen und diesen Wert als Sollwert für die AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG der Elektrolyse-/Hydrolysezelle eingeben.
4. Überprüfen Sie am nächsten Tag den Gehalt an freiem Chlor (manuelles Testset DPD1) und den ORP-Wert. Falls erforderlich, den Sollwert etwas anheben/absenken.
5. Denken Sie daran, den ORP-Sollwert alle 2 bis 3 Monate und/oder immer dann zu kontrollieren, wenn sich die Wasserparameter ändern (pH/Temperatur/Leitfähigkeit).



Anschluss



6.9 Kalibrierung der ORP-Sonde:
Während der Badesaison alle 2 Monate empfohlen.

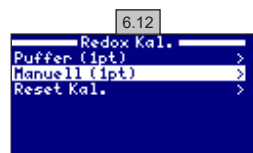


6.10 Kalibrierung mit Pufferlösung
(465 mV). Folgen Sie den Anweisungen, die in 4 Schritten auf dem Display angezeigt werden.



6.11 Beispiel des ersten Schritts
einer Kalibrierung mit Pufferlösung. Führen Sie die 4 Schritte aus.

Messung und Überwachung des ORP-Werts als Anzeige des Gehalts an freiem Chlor



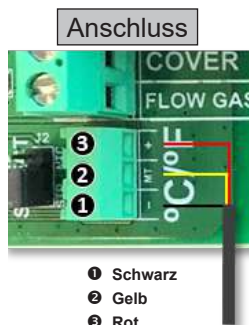
6.12 Manuelle Kalibrierung:
Einstellung der Sonden auf 1 Punkt (ohne Pufferlösung) – nur für die Korrektur von kleinen Wertabweichungen empfohlen.



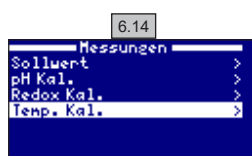
6.13 Ohne die Sonde aus dem Wasser zu nehmen, korrigieren Sie mit den Tasten MEHR/WENIGER den angezeigten Messerwert, bis er mit dem Referenzwert übereinstimmt (Fotometer oder anderes Messgerät).

6.3. MESSUNGEN – Kalibrieren der Temperatur

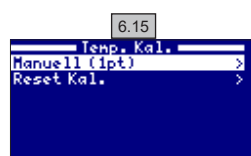
Temperatursonde erforderlich, um den Filtermodus Smart zu aktivieren.



- ① Schwarz
- ② Gelb
- ③ Rot



6.14 Kalibrieren der Temperatur.



6.15 Manuelle Kalibrierung: zur Einstellung der Sonde auf 1 Punkt.



6.16 Korrigieren Sie mit den Tasten MEHR/WENIGER den von der Sonde angezeigten Messerwert, bis er mit dem Referenzwert übereinstimmt. Anschließend OK drücken.

VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

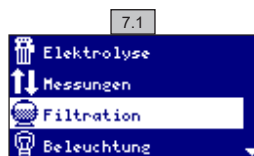
7. FILTERUNG – Manueller Modus

Anschluss



Potenzialfreier Kontakt

Um den Anschluss einer **Pumpe mit variabler Geschwindigkeit** zu konfigurieren, siehe Abschnitt – Filtration/Pumpe mit variabler Geschwindigkeit.



7.1 Filtrung:

Konfiguration der Steuerung der Filterpumpe. Für die Konfiguration „Filtration“ wählen und zur Bestätigung auf OK drücken. Wählen Sie den Filtermodus anhand der Tasten MEHR/WENIGER.



7.2 Manuell:

Dieser Modus dient dazu, die Filtration manuell zu starten und auszuschalten. Keine Programmierung, keine Zusatzfunktionen. Die Statuszeile zeigt an, ob die Filterpumpe eingeschaltet ist. (ON) Siehe Abschnitt Reinigung des Filters weiter unten.

7.1. FILTERUNG – Automatik-Modus



7.3 Automatik (oder mit Timer):

In diesem Modus ist die Filtration während der programmierten Zeiträume in Betrieb. Sie geben die Uhrzeit für den Start und die Uhrzeit für das Ende des Filterbetriebs an. Der Timer funktioniert in 24-Stunden-Zyklen (ein Tag).

Geben Sie die Uhrzeiten für die Aktivierung/Deaktivierung (bis zu 3 Zeiträumen möglich) mit Hilfe der Tasten **nach oben/nach unten** für die Programmzeile (1-3) ein, die Sie ändern möchten.

Drücken Sie die Taste **MEHR/WENIGER**, um zur Einstellung der Startzeit in der gewählten Zeile zu gelangen. Stellen Sie die Stunde mit den Tasten **MEHR/WENIGER** ein. Drücken Sie die Taste nach oben, um zur Einstellung der Minuten zu gelangen, und geben Sie die Minuten mit den Tasten MEHR/WENIGER ein. Drücken Sie auf **OK**, um die Eingabe zu bestätigen, oder auf **Zurück/Escape**, um die Eingabe abzubrechen. Gehen Sie in gleicher Weise vor, um das Ende der programmierten Zeit einzugeben.

Siehe Abschnitt Reinigung des Filters weiter unten.

7.2. FILTERUNG – Smart-Modus



7.4 Smart*: Dieser Modus basiert auf dem Automatik-Modus mit seinen drei Filterintervallen, passt jedoch die Filterdauer in Abhängigkeit der Temperatur an. Hierzu werden zwei Temperaturparameter angegeben: die maximale Temperatur, ab der die Filterdauer von den eingestellten Zeiträumen bestimmt wird, und die minimale Temperatur, unterhalb derer die Filtration auf fünf Minuten reduziert wird (minimale Funktionsdauer). Zwischen diesen beiden Temperaturen ist die Filterdauer linear gestaffelt. Verwenden Sie die Tasten MEHR/WENIGER, um die minimale und die maximale Temperatur einzustellen.

Es ist möglich, den Modus Frostschutz zu aktivieren, der die Filtration bei einer Wassertemperatur unter 2 °C einschaltet.

Um die Uhrzeiten für die Aktivierung/Deaktivierung (bis zu 3 Zeiträumen möglich) einzugeben, folgen Sie den Anweisungen wie unter Automatik-Modus angegeben.

Siehe Abschnitt Reinigung des Filters weiter unten.

***Hinweis :** Dieser Modus ist nur sichtbar, wenn die Option Nutzung der Temperatursonde und/oder Heizung im Menü Installateur gewählt wurde.

7.3. FILTERUNG – Reinigung des Filters



7.5 Modus Reinigung des Filters (und Reinigung des Pools durch Absaugung): Dieses Menü (von jedem beliebigen Filtermodus aus zugänglich) dient dazu, eine Rückspülung des Sandfilters durchzuführen. Die Aktivierung dieses Menüs von jedem beliebigen Filtermodus aus (Manuell, Automatik, Smart) bewirkt, dass die Elektrolyse-/Hydrolysezelle getrennt wird. Gehen Sie anschließend wie folgt vor:

- Stellen Sie die Filterpumpe mithilfe der Tasten MEHR/WENIGER auf OFF.
- Bringen Sie das Ventil der Filterpumpe in die Position Rückspülung.
- Stellen Sie die Filterpumpe wieder auf ON. Sie können die Dauer der Rückspülung anhand der Uhr auf dem Display kontrollieren. Vergewissern Sie sich, dass die Rückspülung Ihres Filters vollständig und ausreichend ausgeführt wurde.
- Wenn die Rückspülung abgeschlossen ist, stellen Sie die Filterpumpe wieder auf OFF und bringen Sie das Ventil in die Position Filtration. Nun können Sie einen Spülzyklus durchführen.
- Gehen Sie wie bei der Rückspülung vor, nur bewegen Sie dieses Mal das Ventil in die Position Spülung.
- Wenn Sie das Menü Reinigung des Filters verlassen, kehrt das System automatisch zu dem zuvor programmierten Modus zurück.

VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

8. BELEUCHTUNG

Anschluss

Ausgang: 12 V
Max. 50 W

Direkter Anschluss an 12 V für LED-Scheinwerfer (bis 50 W)

Keine Schalttafel oder unabhängiger Transformator erforderlich.

8.1 Beleuchtung

8.1 Beleuchtung

8.2 Manueller Modus ON / OFF.

8.2 Manueller Modus ON / OFF.

8.3 Automatik-Modus: Schaltet die Beleuchtung den programmierten Zeiträumen entsprechend ein und aus. Die Zeiträume können mit folgenden Intervallen konfiguriert werden: jeden Tag, alle 2 Tage, alle 3 Tage, alle 4 Tage, alle 5 Tage, wöchentlich, alle 2 Wochen, alle 3 Wochen, alle 4 Wochen.

8.3 Automatik-Modus: Schaltet die Beleuchtung den programmierten Zeiträumen entsprechend ein und aus. Die Zeiträume können mit folgenden Intervallen konfiguriert werden: jeden Tag, alle 2 Tage, alle 3 Tage, alle 4 Tage, alle 5 Tage, wöchentlich, alle 2 Wochen, alle 3 Wochen, alle 4 Wochen.

8.4 LED-Scheinwerfer: Wenn Sie LED-Scheinwerfer in Ihrem Pool installiert haben, verwenden Sie dieses Menü, um die Beleuchtung zu konfigurieren.

8.4 LED-Scheinwerfer: Wenn Sie LED-Scheinwerfer in Ihrem Pool installiert haben, verwenden Sie dieses Menü, um die Beleuchtung zu konfigurieren.

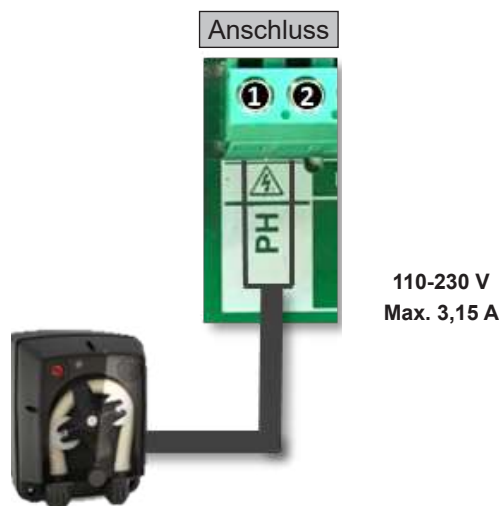
8.5 Farbwahl: Mit diesem Menü können Sie die Scheinwerferfarben Ihres Pools ändern. Die Option *Nächstes Programm* dient dazu, den Farbwechsel manuell zu programmieren, und mit der Option *Impulslänge* wählen Sie die Frequenz der Farbwechsel.

8.5 Farbwahl: Mit diesem Menü können Sie die Scheinwerferfarben Ihres Pools ändern. Die Option *Nächstes Programm* dient dazu, den Farbwechsel manuell zu programmieren, und mit der Option *Impulslänge* wählen Sie die Frequenz der Farbwechsel.

Nicht anschließen:

- Halogenscheinwerfer
- Scheinwerfer mit mehr als 50 W

9. RELAIS PH-PUMPE

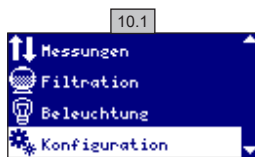


Dosierpumpe Säure:

- Die Pumpe läuft an, wenn der im Menü gespeicherte Sollwert erreicht ist. Messungen – Sollwerte – pH sauer (Sollwert < pH des Wassers).
- Um jeglicher Gefahr einer Versauerung des Wassers vorzubeugen (AL3), beträgt die max. Dosierdauer im Standardmenü 60 Min.
- Die Dosierpumpe kann eine Säure oder eine Base dosieren (Wenden Sie sich an Ihren Händler).

VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

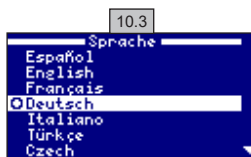
10. KONFIGURATION



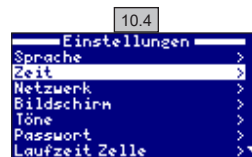
10.1 Systemkonfiguration.



10.2 Einstellung der bevorzugten Sprache



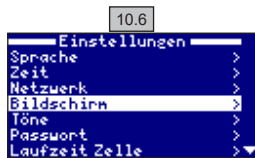
10.3 Wählen Sie die Sprache, die Sie verwenden wollen.



10.4 Einstellung von Datum und Uhrzeit.



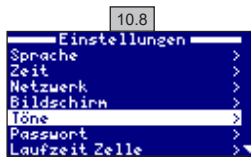
10.5 Geben Sie Datum und Uhrzeit ein.



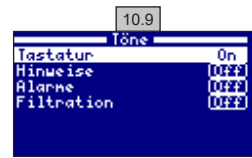
10.6 Bildschirmkonfiguration.



10.7 Einstellung der Bildschirmhelligkeit (0-100 %) und Programmierung Bildschirm Ein/Aus.



10.8 Einstellung des Tons.



10.9 Ton: Programmierung der Ausgabe von Tönen für die Funktionen: Tastatur (Tasten), Hinweise (wichtige Meldungen), Alarme (Funktionsalarm), Filtration (Beginn der Filtration).



10.10 Passwort festlegen.



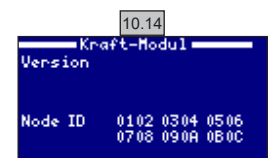
10.11 Passwort: Zugangsbeschränkung zum Benutzermenü durch Vergabe eines Passworts. Zur Eingabe Ihres Passworts wählen Sie eine Kombination aus 5 Tasten. Diese Kombination wird im System gespeichert. Wenn Sie Ihr Passwort vergessen, gibt es ein „Master-Passwort“. Kontaktieren Sie Ihren Hersteller/Händler.



10.12 Laufzeit der Zellen: Das System zeichnet die Laufzeit der verschiedenen Module auf.



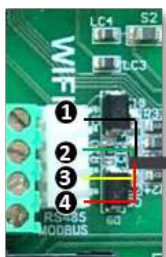
10.13 Systeminfos.



10.14 Systeminfos. Information zur verfügbaren Softwareversion des TFT-Bildschirms und des Leistungsmoduls. Dieser Bildschirm enthält auch die für die Konfiguration der WLAN-Verbindung erforderliche Knoten-ID.

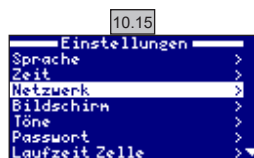
10.1. WLAN-KONFIGURATION

Anschluss



WLAN-MODUL

- 1 Schwarz
- 2 Grün
- 3 Gelb
- 4 Rot



10.15 Internet: Wenn Sie das WLAN-Modul angeschlossen haben, starten Sie Ihr Gerät neu. Die Option Internet erscheint im Menü Einstellungen.



10.16 WLAN: Wählen Sie "WIFI", um die verfügbaren Netze am Modul anzuzeigen. Die Suche läuft automatisch ab.

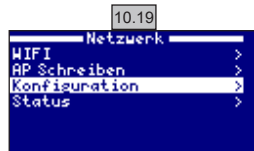


10.17 Das gewünschte Netzwerk auswählen. Geben Sie das Passwort mithilfe der Tastatur im Pop-up-Fenster ein. Drücken Sie die Tasten nach oben/nach unten, um den Cursor nach oben oder nach unten zu bewegen, sowie die Tasten MEHR/WENIGER, um den Cursor nach links und rechts zu bewegen. Um einen Buchstaben auszuwählen, drücken Sie OK.

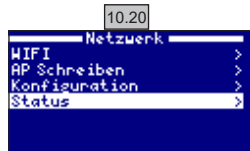
Wenn das WLAN-Modul an das Netzwerk angeschlossen ist und beide Kontrolllampen leuchten, gehen Sie auf www.poolwatch.hayard.fr. Klicken Sie auf Registrieren und geben Sie alle geforderten Daten ein. Die Systemknoten-ID des Geräts ist auf dem Gerät angeführt. (Siehe Abschnitt 10, Konfiguration – Displays 10.13 und 10.14). Sobald das WLAN konfiguriert ist, können Sie Ihren Pool kontrollieren und Parameter wie Sollwerte und Filterdauer bearbeiten.



10.18 Wahl des Internetzugangs: Geben Sie manuell den Namen und das Passwort des gewählten Netzwerks ein.



10.19 Konfiguration: Für eine detailliertere Konfiguration öffnen Sie dieses Menü oder kontaktieren Sie Ihren Installateur.



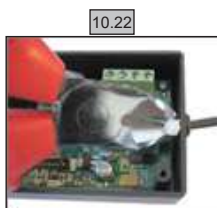
10.20 Status: Kontrollieren Sie den Status Ihrer Verbindung.

VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

10.2. INSTALLATION DES WLAN-MODULS



10.21 Entfernen Sie die Rückseite des WLAN-Moduls.

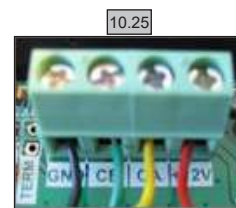


10.22 Schneiden Sie den Kabelbinder durch.



10.23 Trennen Sie die Kabel.

10.24 Das Kabel von innen nach außen in die Stopfbuchse einführen.



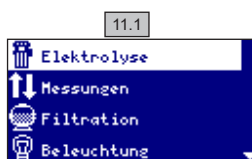
10.25 Die Kabel an das WLAN-Modul anschließen.
GND = Schwarz
CE = Grün
CA = Gelb
+12V = Rot

11. ABDECKUNG

Anschluss



Abdeckung 6 & 7



11.1 Abdeckung: Anschluss der automatischen Abdeckung.

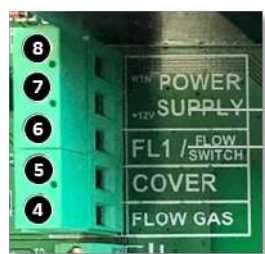


11.2 Prozentuale Reduzierung der Chlorproduktion bei geschlossener Pool-Abdeckung.
Wenn die Abdeckung geschlossen ist, muss das System nicht mit 100 % betrieben werden. Dieser Parameter erlaubt eine optimale Einstellung der Chlorproduktion.



12. STRÖMUNGSWÄCHTER

Anschluss



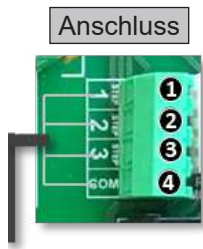
Strömungswächter: 6 & 7

Mechanischer Sicherheits-**Strömungswächter**. Der mechanische Strömungswächter stoppt Elektrolyse und Dosierpumpen, sobald er keine Strömung erkennt.

Es ist möglich, einen externen Strömungswächter an das System anzuschließen. Schließen Sie den Strömungswächter wie abgebildet an und kontaktieren Sie Ihren Installateur für die Aktivierung. Die Titanzelle enthält einen Gassensor. Für zusätzliche Sicherheit können Sie beide Sensoren (Gassensor und Strömungswächter) kombinieren.

VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

13. PUMPE MIT VARIABLER GESCHWINDIGKEIT



PUMPE MIT VARIABLER GESCHWINDIGKEIT

- ① Langsam
- ② Mittel
- ③ Schnell
- ④ Gemeinsam

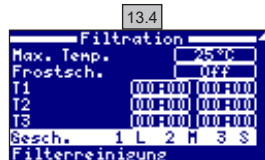


13.1 Pumpe mit variabler Geschwindigkeit: Für die Installation einer Pumpe mit variabler Geschwindigkeit wenden Sie sich an Ihren Installateur.



13.2 – 13.4 Wenn die Pumpe angeschlossen ist, können Sie jedem Filterzeitraum eine andere Geschwindigkeit zuordnen.

S: schnell, M: mittel und L: langsam.



13.5 Filterreinigung: Für die Reinigung eines Filters mit einer Pumpe mit variabler Geschwindigkeit müssen Sie die höchste Geschwindigkeit wählen.

14. BESCHREIBUNG DER MELDUNGEN/ALARME

P1/P2	Polarität der Zellenfunktion. Für die Selbstreinigung kehrt die Zelle ihre Polarität automatisch um.
Lgt	Die Beleuchtung ist eingeschaltet.
Cov	Der Abdeckungssensor meldet: Abdeckung geschlossen. Die Produktion wird automatisch auf den im Menü Salzelektrolyse gespeicherten Wert reduziert.
F1	Kein Wasserdurchfluss in der Anlage. Die Strömungssensoren kontrollieren und auf korrekten Druck prüfen.
Low	Das gewünschte Produktionsniveau wird nicht erreicht. Das kann verschiedene Ursachen haben: - Salzgehalt zu niedrig - Zelle verkalkt - Zelle erschöpft (Betriebsstundenzähler kontrollieren) - niedrige Wassertemperatur.
AL3	Max. Dauer der Säure-Dosierung überschritten. Den pH-Wert und die Kalibrierung kontrollieren und sicherstellen, dass der Behälter Säure enthält. Um den Alarm zu quittieren, die Schaltfläche „zurück“ drücken.

VERWENDEN SIE NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VON HAYWARD

NOTIZEN

BESCHRÄNKTE GARANTIE

Für ALLE Produkte von HAYWARD gilt ab Kaufdatum eine **2-jährige** Garantie auf Herstellungs- oder Materialfehler. Zur Geltendmachung der Garantie legen Sie bitte den Kaufnachweis mit dem Kaufdatum vor. Daher empfehlen wir Ihnen, den Kaufbeleg gut aufzubewahren.

Die von HAYWARD gewährte Garantie beschränkt sich nach HAYWARDS Wahl auf die Reparatur oder den Ersatz der mangelhaften Produkte, vorausgesetzt, dass diese entsprechend den in der Benutzeranleitung gemachten Anweisungen einer normalen Benutzung unterzogen wurden, auf keinerlei Weise verändert wurden und ausschließlich aus Originalbau- und -ersatzteilen von HAYWARD bestehen. Auf Frost und Chemikalien zurückzuführende Schäden sind von der Garantie ausgeschlossen. Alle anderen Kosten (Transport, Arbeitszeit etc.) sind von der Garantie ausgeschlossen.

HAYWARD haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden, die durch unsachgemäße Installation bzw. fehlerhaften Anschluss oder Betrieb des Produkts entstehen.

Um einen Garantieanspruch geltend zu machen und Reparatur oder Ersatz eines Artikels anzufordern, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nehmen wir keine an unser Werk gesendeten Geräte an.

Verschleißteile sind von der Garantie ausgeschlossen.

Verschleißteile: Dichtungsscheiben und Beschichtung der Zellenplatten.

NOTIZEN	



Hayward is a registered trademark
of Hayward Industries, Inc.
© 2019 Hayward Industries, Inc.